



Balkons aus Stahl und Glas befinden sich auf beiden Giebelseiten. Sie sind vom Giebeldach gut geschützt.

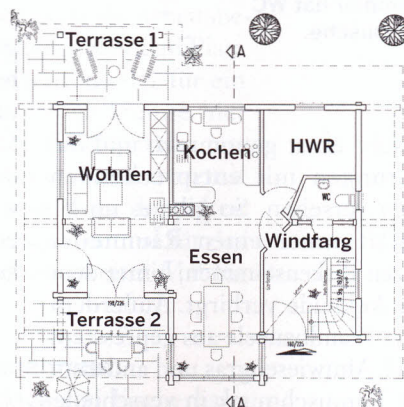


Hausintern

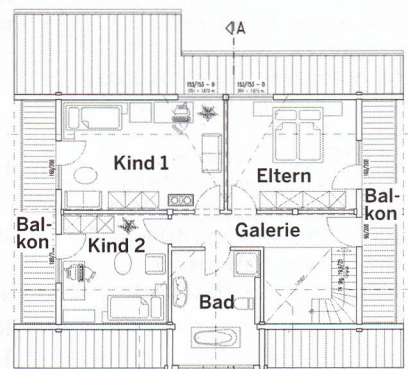
Entwurf Haus Mittelfranken
 Außenmaße 10,00 m × 11,00 m
 Wohnfläche 154,53 m²
 Essen/Wohnen 39,18 m²
 Kochen 13,01
 Bad 13,14 m²
 Dach Satteldach 35° Neigung,
 U-Wert 0,20 W/m² K
 Bauweise Blockbohlen mit
 Kernholzseite außen, Außenwand
 20 cm, U-Wert 0,18 W/m² K
 Heizung Pelletheizung, Solaranlage
 Vorzüge Fußbodenheizung,
 neueste Sicherheitstechnik,
 Schwedenofen.
 Preis auf Nachfrage
 Anbieter
 Fullwood Wohnblockhaus
 LK-Fertigbau GmbH
 Telefon 02206/95337-00
 E-Mail info@fullwood.de



Eine Zwischenwand trennt die ansonsten offene Küche vom angrenzenden Wohnbereich. Mit Hilfe eines UV-Anstrichs bleibt die Farbe des Holzes langfristig erhalten.



Erdgeschoss



Dachgeschoss



Ob in den Schlafräumen oder im Wellness-Bad, im ersten Stock fällt der Blick überall bis unters Dach.

EIN HAUS, DAS DIE NATUR SCHONT

Ökologisch betrachtet ist Holz als Baustoff unschlagbar. Es entsteht, ohne die Umwelt zu belasten, es speichert CO₂, es gleicht das Innenklima aus und reduziert den Verbrauch von Energie. Das macht dieses Haus besonders interessant

Als die junge Familie mit Fullwood ihren Baupartner gefunden hatte, kamen sie überein, mit einer Richtmeistermontage die Baukosten zu senken. Mit anderen Worten: Das Ehepaar packte mit Unterstützung von Freunden selbst mit an. Damit das fachmännisch verlief, stellte ihnen Fullwood einen erfahrenen Zimmermann zur Seite. Das Verfahren klappte reibungslos. Schon nach zwei Wochen war das zweistöckige Haus dicht. Heute präsentiert sich der Bau mit einem großen offenen Wohnbereich, der auch die Küche mit einschließt. Im Obergeschoss mit seinen drei Schlafräu-

men fällt besonders das großzügige Bad unterm Giebel des Erkers auf.

Holz hat viele Vorteile

Vor allem aber spielt der Baustoff, mit dem Fullwood arbeitet, seine Vorteile aus. Das Kiefernholz stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Das heißt, es werden mehr Bäume angepflanzt als gefällt. Im Übrigen ist wissenschaftlich erwiesen, dass die subjektiv empfundene Innenraumtemperatur zwei bis drei Grad höher liegt als in Steinhäusern. Das führt nicht nur zu gesunderem Raumklima, es senkt auch die Heizkosten erheblich. Zugleich wirkt Holz klimaausgleichend, weil seine Oberflächentemperatur, anders als beim Stein, kaum schwankt. ●●●

Michael Schweer-de Bailly
www.zuhause3.de/fullwood

Ein Schwedenofen unterstützt die Fußbodenheizung, die mit Pellets befeuert wird.

Fotos, Grundrisse: Fullwood

